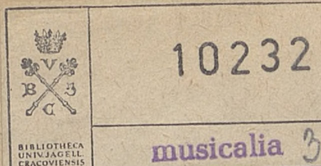


An Frau Marcella Sembrich



Aus Italien

Drei Lieder

für eine Singstimme

mit Begleitung des Pianoforte

componirt von

Jan Gall.

Text Deutsch und Polnisch.

OP. 13. In einem Hefte. M 2,40.

Dieselben einzeln:

Nr. 1. „Wenn durch die Piazetta" von Thomas Moore, deutsch von Ferdinand Freiligrath M 1,—

Nr. 2. „Du schönes Fischermädchen" von Heinrich Heine, M —,80.

Nr. 3. Barcarole: „O komm in mein Schiffchen" von August Kopisch M 1,—

A. Für hohe Stimme.
B. Für tiefe Stimme.
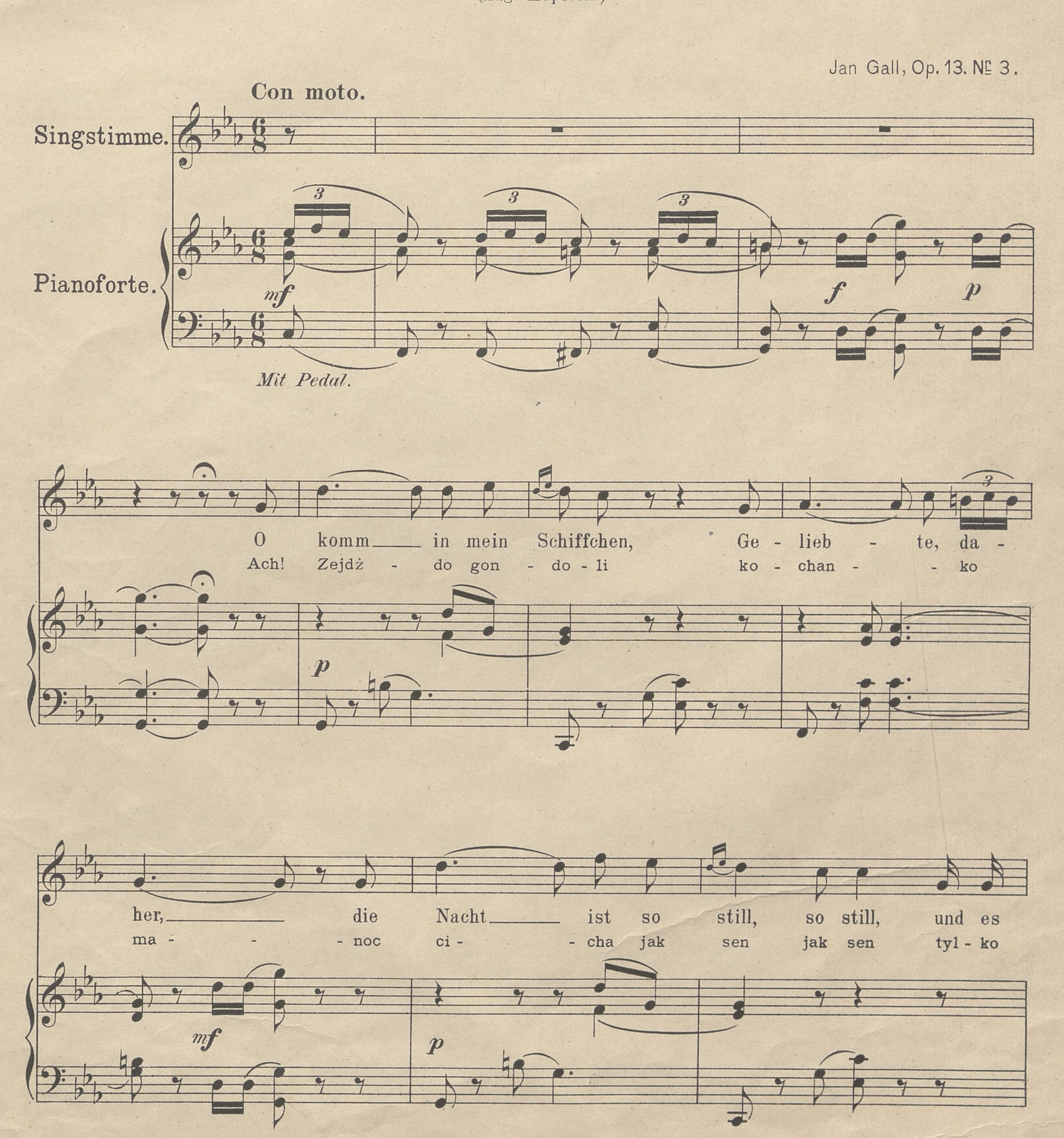
Leipzig, Verlag von F. E. C. Leuckart
Constantin Sander.
K. K. Oesterreich, Königl. Dänische und Großherzogl. Mecklenburg. goldene Medaille für Wissenschaft und Kunst.
Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig.
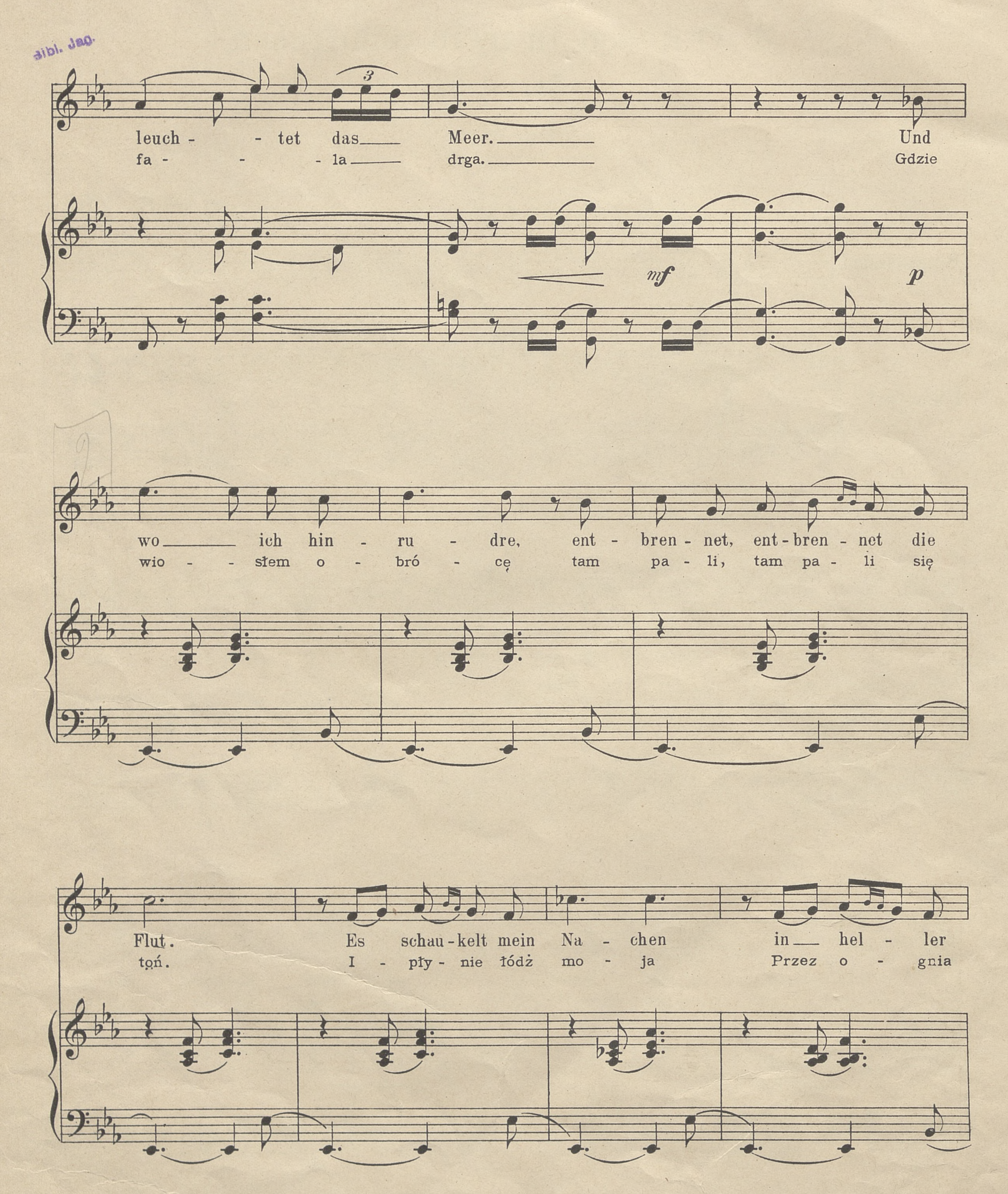


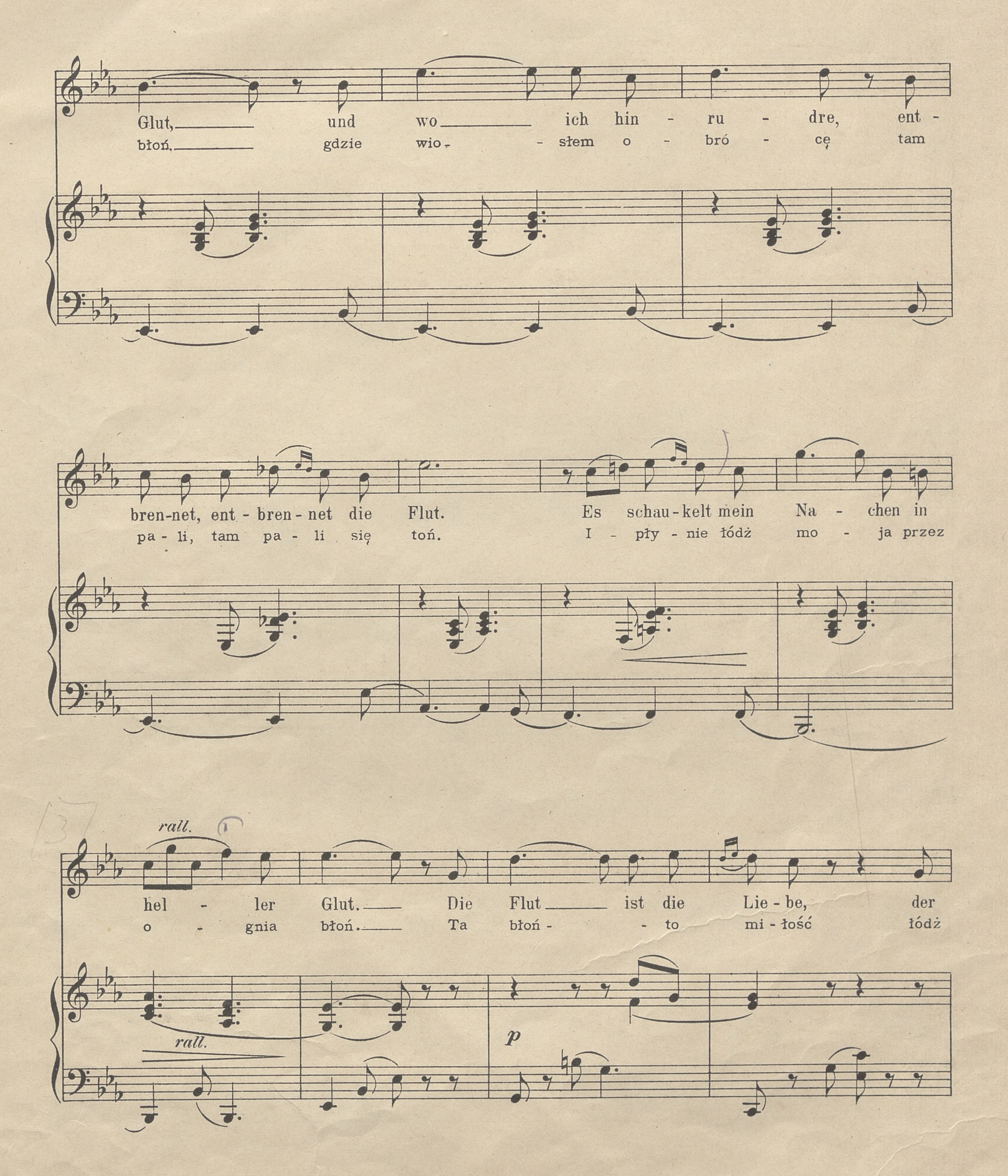
3. „O komm in mein Schiffchen."

Barcarolle.

(Aug. Kopisch.)




leuch - - tet das Meer. Und
fa - - la drga. Gdzie
mf
p
wo ich hin - ru - dre, ent - bren - net, ent-bren - net die
wio - słem o - bró - cę tam pa - li, tam pa - li się
Flut. Es schau - kelt mein Na - chen in hel - ler
toń. I pły - nie łódź mo - ja Przez o - gnia


Glut, und wo ich hin - ru - dre, ent -
błoń. gdzie wio - słem o - bró - cę tam
bren-net, ent - bren - net die Flut. Es schau - kelt mein Na - chen in
pa - li, tam pa - li się toń. I - pły - nie łódż mo - ja przez
rall.
hel - ler Glut. Die Flut ist die Lie - be, der
o - gnia błoń. Ta błoń - to mi - łość łódż
rall.
p

Na - - chen bin ich. Ich
ser - - cem się zwie. Patrz

mf

sink' in die Flammen, ich sink' in die
wir - - ją po - ry - wa, Patrz wir - - ją po -

p *cresc.*

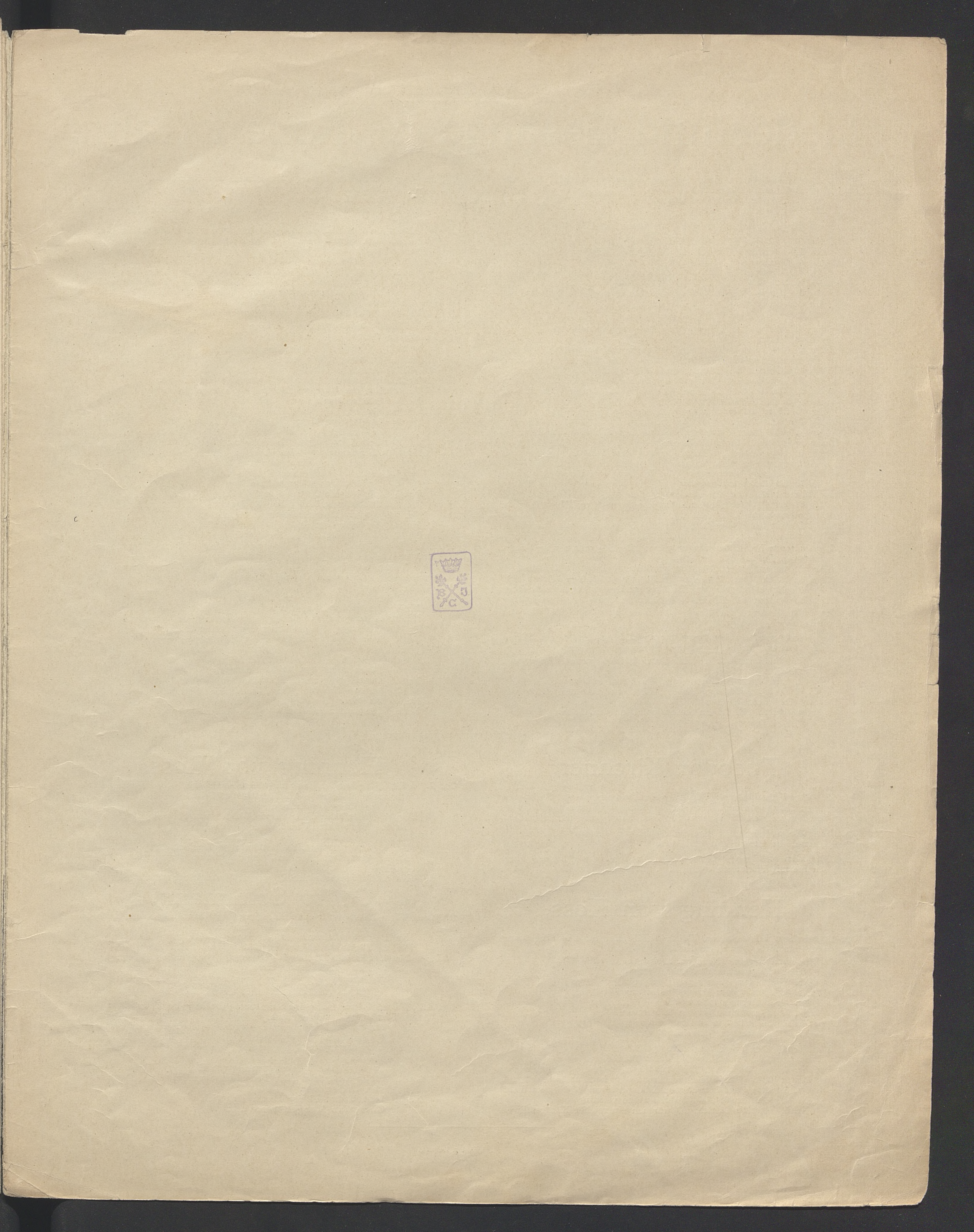
Flam-men, O ret - te, o ret - te o
ry - wa. Ach! o - cal Ach! o - - cal ach!

p *cresc.*

ret - - te du mich.
o - - cal ty mnie.

sf *p*





Verlag von F. E. C. Leuckart in Leipzig.

Lieder und Gesänge von Robert Kahn.

Op. 9. **Zwei Gesänge,** gedichtet von Emanuel Geibel, für eine Singstimme mit Pianoforte. — ℳ ₰

Nr. 1. „Es stand ein Veilchenstrauss" . . . . —,80

Nr. 2. „Wie doch so still" . . . . —,80

Op. 12. **Fünf Gesänge** für eine Singstimme mit Pianoforte.

Für hohe Stimme.

Nr. 1. Jägerlied: „Zierlich ist des Vogels Tritt im Schnee" von Eduard Mörike . . . . —,60

Nr. 2. Ständchen: „Mach auf, mach auf, doch leise, mein Kind" von A. v. Schack . . . . 1,—

Nr. 3. Ligurisches Lied: „Mein Liebster keck ist ein Matros" von H. Leuthold . . . . 1,—

Für tiefe Stimme.

Nr. 4. Haidenacht: „Wenn trüb das verlöschende letzte Roth" von H. Allmers . . . . —,80

Nr. 5. Denk' es, o Seele: „Ein Tännlein grünet wo" v. Ed. Mörike —,80

Op. 16. **Gesänge und Lieder** für eine Singstimme mit Pianoforte.

Nr. 1. Der Gärtner: „Auf ihrem Leibrösslein" von Ed. Mörike. A. Für hohe Stimme, B. Für mittlere Stimme . . . . à —,80

Nr. 2. Die Kleine: „Zwischen Bergen, liebe Mutter" von J. von Eichendorff, für hohe Stimme . . . . —,80

Nr. 3. „Durch säuselnde Bäume im Mondenschein" von Wilh. Osterwald, für hohe Stimme 1,20

Nr. 4. Ständchen: „Was wecken aus dem Schlummer mich" von Ludwig Uhland, für mittlere Stimme . . . . —,80

Nr. 5. Neue Liebe: „O Blitz, der aus dem Tiefsten springt" von Fr. Hebbel, für mittlere Stimme . . . . —,80

Nr. 6. „Ich sende einen Gruss" von Fr. Rückert, für mittl. Stimme 1,20

Nr. 7. Der Knabe und das Immlein: „Im Weinberg auf der Höhe" von Eduard Mörike, für mittlere Stimme 1,50

Nr. 8. Herbstgefühl: „Müder Glanz der Sonne!" von K. v. Gerok, für tiefe Stimme . . . . —,80

Op. 20. **Lieder und Gesänge** für eine Singstimme mit Pianoforte. Frl. Adrienne Osborne gewidmet . . . . 3,—

Heft I enthaltend: Nr. 1. Der träumende See: „Der See ruht tief im blauen Traum" von Julius Mosen.

Nr. 2. Novemberfeier: „Hörst du, wie Stürme brausen" v. H. Allmers.

Nr. 3. Rothe Rose: „Blühe, rothe Rose" von Robert Prutz.

Nr. 4. Die Liebende schreibt: „Ein Blick von Deinen Augen" v. Goethe.

Nr. 5. Auf dem See: „Und frische Nahrung, neues Blut" v. Goethe.

Heft II: Schön Hedwig: „Im Kreise der Vasallen sitzt". Ballade von Friedrich Hebbel . . . .

Op. 21. **Lieder und Gesänge** für zwei Singstimmen mit Pianoforte. **Duette** für hohe und tiefe Stimme.

Nr. 1. Waldeinsamkeit: „Waldeinsamkeit! Du grünes Revier" von J. von Eichendorff . . . . 1,—

Nr. 2. „Im Maien zu Zweien" von Wilhelm Osterwald 1,20

Nr. 3. Zwiegespräch der Elfen: „Hörst du das Flüstern?" von Robert Reinick 1,80

Nr. 4. März: „Es ist ein Schnee gefallen" von Goethe . . . . 1,—

Op. 22. **Acht Lieder** für eine Singstimme mit Pianoforte. Fräulein Thekla Friedländer gewidmet. In zwei Heften.

Heft I. Für mittlere Stimme . . . . 3,—

Nr. 1. Mädchenlied: „Der Himmel hat keine Sterne so klar" von Paul Heyse.

Nr. 2. Ein Lied: „Liebliche Morgenluft" von A. Mahlmann.

Nr. 3. „Die Morgensonne funkelt" von Robert Prutz.

Nr. 4. Nachtgesang: „O gieb vom weichen Pfühle" von Goethe.

Heft II. Für tiefe Stimme 2,50

Nr. 1. Gebet: „Die du, über die Sterne weg" v. Friedr. Hebbel.

Nr. 2. Seliges Vergessen: „Im Winde fächeln" v. J. v. Eichendorff.

Nr. 3. Auf ein schlummerndes Kind: „Wenn ich, o Kindlein, vor dir stehe" von Friedrich Hebbel.

Nr. 4. Blätterfall: „Leise, windverwehte Lieder" v. H. Leuthold.

Op. 23. **Fünf Gesänge** für eine Singstimme mit Pianoforte. In einem Hefte 3,60

Dieselben einzeln:

Nr. 1. Am Meere: „Wie süss ist's, von wonnigen Lüften umhaucht" von H. Leuthold . . . . —,80

Nr. 2. Im Sommer: „Wie Feld und Au'" von Goethe . . . . —,80

Nr. 3. Lied des Phileros: „Zu freieren Lüften hinaus" v. Goethe 1,20

Nr. 4. Frühling über's Jahr: „Das Beet schon lockert sich in die Höh'" von Goethe 1,20

Nr. 5. Toskanisches Lied: „Wenn's die Bäume könnten klagen" von F. Gregorovius . . . . —,80

Op. 27a. **Sieben Gesänge.** Gedichte von Gerhart Hauptmann, für eine tiefe Stimme mit Pianoforte. In einem Heft 3,60

Dieselben einzeln:

Nr. 1. „Wie eine Windesharfe" . . . . 1,—

Nr. 2. „'s ist ein so stiller heil'ger Tag" . . . . —,60

Nr. 3. „Kreischende Möven jagen" . . . . 1,—

Nr. 4. „Wohin mein Blick durch Nebel sieht" . . . . —,60

Nr. 5. „Purpurschimmer tränket" . . . . —,60

Nr. 6. Ein Grillenlied: „Mich lockt der Duft" . . . . —,60

Nr. 7. „Graue Nebel decken See und Land" . . . . 1,—

Op. 27b. Dieselben Gesänge: Ausgabe für hohe Stimme. In einem Heft und in einzelnen Nummern. Preise wie oben.

Op. 31. **Neun Gesänge.** Gedichte von Christian Morgenstern für eine Singstimme mit Clavier. In zwei Heften.

Heft I (Nr. 1 bis 4) . . . . 3,—

Dieselben einzeln:

Nr. 1. Praeludium: „Singe, o singe, dich Seele" . . h. u. tief à 1,80

Nr. 2. Liebesbrief: „Vor deinem Fenster singt und singt" . . . —,60

Nr. 3. Erinnerung: „Gleich einer versunk'nen Melodie" . . . . 1,—

Nr. 4. Kleine Geschichte: „Litt einst ein Fähnlein grosse Noth" . 1,—

Heft II (Nr. 5 bis 9) . . . . 3,—

Dieselben einzeln:

Nr. 5. „Leise Lieder sing ich Dir bei Nacht" . . . h. u. tief . . à 1,—

Nr. 6. Anmuthiger Vertrag: „Auf der Bank im Walde" h. u. tief à 1,—

Nr. 7. Auf dem Strome: „Am Himmel der Wolken" 1,20

Nr. 8. Die Unke: „Eine bitterböse Unke" . . . . —,60

Nr. 9. „So einst zu scheiden" . . . . 1,—

Theodor Kirchner.

Op. 40. **Drei Gedichte** („Und ist es ein Traum gewesen", Hoffnungsstern: „Rings um mich her", In der Natur: „Bei einsamen Leiden") von Franz von Holstein, für eine Singstimme mit Pianoforte 2,—

Op. 102. **Heinrich:** „Auf dem Schlosshof von Canossa" v. Heinrich Heine, für Bariton mit Pianoforte 1,20

Op. 103. **Ein schöner Stern** von Heinrich Heine, für eine Singstimme mit Pianoforte . . . . 1,—

Henning von Koss.

Op. 1. **Sieben Lieder** von Heinrich Heine, für eine Singstimme mit Pianoforte. In einem Hefte 2,20

Op. 1. Dieselben einzeln. Neue verbesserte Ausgabe.

Nr. 1. „Im wunderschönen Monat Mai" . . . . —,60

Nr. 2. „In dem Walde spriesst und grünt es" . . . . —,60

Nr. 3. „Aus meinen Thränen spriessen" . . . . —,60

Nr. 4. „Gekommen ist der Maie" . . . . —,80

Nr. 5. „Aus meinen grossen Schmerzen" . . . . —,60

Nr. 6. „Ich stand in dunklen Träumen" . . . . —,60

Nr. 7. „Es ragt in's Meer der Runenstein" . . . . —,80

Op. 8. **Fünf Gesänge** aus „König Elf's Lieder" von Gustav Kastropp, für eine Singstimme mit Pianoforte.

Nr. 1. Nordlandsfahrt: „Mein Lied, nun breite die Schwingen aus" 1,—

Nr. 2. König Elf: „Die Feuerflammen flackern und flieh'n" . . 1,—

Nr. 3. Harold und Ella: „Schön Ella und Harold spielen im Wald" 1,—

Nr. 4. Waldesruh': „Die Waldhorntöne verklingen" . . . . . 1,—

Nr. 5. Harold's Wunsch: „O wär' ich ein reicher Königssohn" . 1,—

Henning von Koss.

Op. 9. **Fünf Lieder** für eine Singstimme mit Pianof. In einem Hefte. A. Für hohe Stimme. — B. Für tiefere Stimme . . . . . à 3,—

Dieselben einzeln: a) hoch — b) tief.

Nr. 1. Guter Rath: „Vöglein im Walde" von H. v. K. . . . . à 1,—

Nr. 2. Wanderlied: „Und kommt der Frühling wieder her" von Wilhelm Osterwald . . . . à —,80

Nr. 3. Sommernacht: „Lieblich duftet der Lindenbaum" v. H. v. K. à 1,—

Nr. 4. Erwartung: „Bei den Bienenstöcken im Garten" von Otto Roquette . . . . à —,80

Nr. 5. Schlummerlied: „Still, wie still" von Victor Blüthgen à —,80

Georg Schumann.

Op. 10. **Vier Lieder** für eine Singstimme mit Pianof. In einem Hefte 3,—

Dieselben einzeln:

Nr. 1. „Ich habe nur einen Gedanken" von Gustav Kastropp . 1,—

Nr. 2. „Schlehenblüth' und wilde Rose" von Jul. Rodenberg . 1,—

Nr. 3. „Es duftet lind die Frühlingsnacht" von Gustav Kastropp 1,20

Nr. 4. „Ein graues Dunkel herrscht in meiner Seele" von Byron 1,20

Richard Strauss.

Op. 41. **Fünf Lieder** für eine Singstimme (hoch und tief) mit Pianoforte. Text deutsch und englisch.

Nr. 1. Wiegenlied: „Träume du mein süsses Leben" von Richard Dehmel . . . . à 2,50

Nr. 2. In der Campagna: „Ich grüsse die Sonne" von John Henry Mackay . . . . à 1,50

Nr. 3. Am Ufer: „Die Welt verstummt" von Richard Dehmel à 1,50

Nr. 4. Bruder Liederlich: „Die Feder am Sturmhut" von Detlev von Liliencron . . . . à 2,—

Nr. 5. Leise Lieder: „Leise Lieder sing' ich dir bei Nacht" von Christian Morgenstern . . . . à 1,50

C. G. Röder, Leipzig.